

**Zeitschrift:** Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz  
**Herausgeber:** Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz  
**Band:** 20 (1913)  
**Heft:** 6

## Titelseiten

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Pädagogische Blätter.

Veretung des „Schweizer. Erziehungsfreundes“ und der „Pädag. Blätter“.

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz  
und des Schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einsiedeln, 7. Febr. 1913. || Nr. 6 || 20. Jahrgang.

## Redaktionskommission:

H. Rektor Reiser, Erziehungsrat, Zug, Präsident; die H. Seminar-Direktoren Paul Diebold  
Rickenbach (Schwyz) und Laur. Rogger, Hitzkirch, Herr Lehrer J. Seiz, Amden (St. Gallen)  
und Herr Clemens Frei zum „Storchen“, Einsiedeln. Einsendungen sind an letzteren, als den  
Chef-Redaktor, zu richten, Inserat-Aufträge aber an H. Haasenstein & Vogler in Luzern.

## Abonnement:

Erscheint wöchentlich einmal und kostet jährlich Fr. 4.50 mit Portozulage.

Bestellungen bei den Verlegern: Eberle & Rickenbach, Verlagsbuchhandlung, Einsiedeln.

Krankenkasse des Vereins kath. Lehrer und Schulmänner der Schweiz:

Verbandspräsident Hr. Lehrer J. Seiz, St. Fiden; Verbandskassier Hr. Lehrer  
Alf. Engeler, Lachen-Bonwil (Chek IX 0,521).

**Inhalt:** Zum deutschen Sprachunterricht in der Volksschule. — Aus Freiburg.  
— Schul-Mitteilungen. — Vereins-Chronik. — Pädagogisches Allerlei. —  
Achtung. — Inserate.

## Zum deutschen Sprachunterricht in der Volksschule.

(Schluß.)

Ich hätte dem, was mir auf der Seele liegt, nicht genügt, wenn ich nicht einen andern Teil des Lesebuches noch kurz mit Ihnen bespräche. Ich meine unsern Lesestoff in ungebundener Form. Dieser Teil scheint mir, in gewisser Hinsicht, noch wichtiger zu sein als der soeben besprochene. Die Schule ist doch für das Leben da. Und im Leben draussen liest das Volk gewöhnlich nicht Gedichte, sondern es liest Prosa. Ich frage: Lehren wir die Schüler, und lehren wir damit das Volk wirklich lesen in unsern Schulen? Gewiß, das Volk liest viel, mehr als genug, viel zu viel. Aber was liest es? Solche Bücher, die des Lesens wert sind? Die es erheben? Die es bilden und veredeln? Die